A-6 Strukturwandel begleiten: Grünes Klima für Gründer*innen und Hofnachfolge

Gremium:	Landesvorstand
Beschlussdatum:	17.09.2018
Tagesordnungspunkt:	4.(A) Ökologisch (Projekte)

In den wenig besiedelten Regionen Brandenburgs ist die Landwirtschaft mit den ihr verbundenen Branchen der wichtigste Arbeitgeber, oft auch der einzige. Landwirtschaftliche Unternehmen sowie Obst-und Gartenbaubetriebe sind für den Erhalt ländlicher Strukturen unverzichtbar. Für eine Vielzahl von Unternehmen steht in den nächsten Jahren eine Übergabe an, bei rund Zweidritteln ist diese noch nicht geklärt. Gleichzeitig nimmt die Zahl Gründungswilliger zu. Hier braucht es politische Unterstützung, um Neu-Gründungen und Hofübergaben zu begleiten. Wir wollen dazu eine "Gründungs- und Hofnachfolgestrategie für die Landwirtschaft" entwickeln. Mit der Einrichtung einer One-Stop-Agentur wollen wir die bürokratischen Hürden für Gründungswillige möglichst niedrig halten. Beratungs-und Weiterbildungsangebote sowohl für das Thema Hofnachfolge als auch für Neugründungen werden wir in Zusammenarbeit mit bestehenden Strukturen zielgerichtet ausbauen. Wer neu gründen will, braucht Zugang zu Land. Die angekündigte Überarbeitung der Vergabe-Regeln für BVVG-Flächen zu Gunsten von Junglandwirtinnen und Junglandwirten sowie Existenzgründerinnen und Existenzgründern werden wir engagiert unterstützen und in Brandenburg umfassend anwenden. Wir wollen ein Agrarstrukturgesetz vorlegen, um im Sinne der regionalen Entwicklung das Kaufen von Betriebsanteilen durch außerlandwirtschaftliche Investoren zu erschweren und die Funktion des Bodenmarkts zu verbessern.